



# Sedat Özkul

## **In welchen Ländern hast du bereits gelebt?**

Deutschland, Türkei und Italien

## **Welcher/ Welchen Kultur(en) fühlst Du Dich zugehörig?**

Der Deutschen, Bayerischen, Türkischen, Gastro-, Rap/HipHop, Feier- und Feinschmeckerkultur, Gen Z und vielen weiteren.

## **Warum wolltest Du IKK studieren?**

Aus meiner Bachelorarbeit heraus ist das Interesse entstanden, mehr über die Interkulturelle Handlungskompetenz zu lernen.

## **Welche berufliche Tätigkeit übst Du derzeit aus?**

Sprachkursleiter für Integrationskurse beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

## **Gab es weitere Berufsfelder, in denen Du schon gearbeitet hast?**

Kassierer, Sicherheitsfachmann, Gastronomie (Bar & Service), Buchhalter, Deutschlehrer, Trainer für Antidiskriminierung und Rassismus

## **Mit welchen Hürden hattest Du im Rahmen Deines bisherigen Werdegangs zu kämpfen?**

Identitätskrisen und Pünktlichkeit

## **ALTER:**

31 Jahre

## **GEBURTSORT:**

Dachau, Deutschland

## **BACHELORFACH:**

Deutsch als Fremdsprache

## **BEGINN DEINES MASTERSTUDIUMS DER IKK:**

Wintersemester 2021

**Ich empfehle den Master der IKK, weil ...**

das Thema von gesellschaftlicher Bedeutung ist.

**Noch heute profitiere ich vom IKK-Master, weil ...**

ich nicht nur gelernt habe, Diskriminierung und Rassismus zu erkennen, sondern auch eine gewisse Handlungsmacht dagegen vorzugehen erlangt habe.

**Durch den IKK-Master hat sich meine Sicht verändert in Bezug auf ...**

Deutschland als Einwanderungsgesellschaft.

**Vor dem Hintergrund des IKK-Masters interessiere ich mich inzwischen für ...**

die plurale Demokratie.

**Erkläre in einem Satz, warum Du diesen interkulturellen Gegenstand gewählt hast:**

*Als interkulturellen Gegenstand habe ich dieses Klemmbrett mit weißem Papier ausgewählt, weil jeder von uns als eine „tabula rasa“ – ein unbeschriebenes Blatt Papier – auf die Welt kommt und mit der Zeit durch Erfahrungen, Erlebnisse und Eindrücke (inter-)kulturell „beschriftet“, also geprägt wird.*

